

Paudritzsch

Pflege für Pflegekräfte

Altenpfleger haben einen schweren Beruf. Die Belastung ist nicht nur physischer, sondern auch psychischer Natur. So beschreibt Heidrun Pape den Job. Sie ist die Leiterin des Paudritzscher Seniorenzentrums Waldidyll. Deshalb hat sie sich dazu entschlossen, ihren Mitarbeitern etwas Gutes zu tun. Gestern war es dann so weit. In der Einrichtung ist der erste Tag der Gesundheit für alle Mitarbeiter angeboten worden. „Das Wohlergehen der Mitarbeiter sollte bei uns nicht ins Hintertreffen geraten“, sagt Hei-



Pflegerin Kerstin Helm (M.) genießt die Massagen von Dana Kühn (links) und Stefanie Graf.

Foto: Dietmar Thomas

drun Pape. Außerdem sei der Tag zugleich ein Dankeschön an die Belegschaft.

Der Zuspruch seitens der Mitarbeiter war groß. Auf einer Liege entspannte sich Kerstin Helm, während ihr Dana Kühn und Stefanie Graf die Hände und das Gesicht massierten. Eine willkommene Abwechslung vom Arbeitsalltag. Zu den weiteren, kostenfreien Angeboten für die Angestellten gehörten Kräftigungs- und Entspannungsübungen, gesunde Ernährung mit Kräutern sowie alkoholfreie Mixgetränke.

Auch die Messung des Fußabdrucks war möglich. Bei der sogenannten Pedografie können mittels eines Fußscans Fehlbelastungen erkannt werden. Diese können zu Störungen des gesamten Bewegungsapparates führen. Mit einfachsten Mitteln wie zum Beispiel Einlagen kann dem dann entsprechend entgegen gewirkt werden, so Heimleiterin Heidrun Pape. Laut einer Studie leiden etwa 60 Prozent aller Menschen unter verschiedensten Fußdeformitäten, teilte das Sanitätshaus Borgmann mit. Das Unternehmen hatte die Fußabdruckmessungen bei den Mitarbeitern des Seniorenzentrums angeboten. (sol)